

10. Wilsdruffer Lichterfesträtsel

1. Auf dem Wilsdruffer Bahnhofsberg gab es eine Firma, die für ihre Produkte viel Wasser benötigte. Es handelte sich dabei um
- Einen Waschsalon
Eine Brauerei
Eine Karpfenzucht
2. Heute ein größeres Wohnhaus auf der Dresdner Straße, war es früher eine Firma. Kaum zu glauben, dass früher dort:
- Bienenkörbe gebaut wurden
Züandschnüre hergestellt wurden
Jagdgewehre hergestellt wurden
3. Ein „Konsumbrot“ kostete zu DDR-Zeiten einheitlich 93 Pfennige. Ein richtiges Bäckerbrot (4-Pfund-Brot) war teurer. Es kostete:
- 1,04 Mark
1,49 Mark
1,86 Mark
4. In der Jakobikirche sind originale Zeichen an den Wänden zu sehen. Es handelt sich dabei um
- Weihekreuze
Wappen der Adligen von Schönberg
Grab-Markierungen
5. Auf dem „Gipfel“ des Wilsdruffer Kirschbergs findet man
- Reste eines Hünengrabes
einen alten Steinbruch
einen verfallenen Kalkofen
6. Im Kellergeschoss der Wilsdruffer Oberschule gab es zu DDR-Zeiten
- Eine Hausmeisterwohnung und die Schulküche
Den Toilettenbereich und das Chemiekabinett
Den Kohlenkeller und die Aula mit Bühne
7. Die Wilsdruffer Eisenbahnbrücke steht stabil über der Wilden Sau, auch bei Hochwasser. In der heutigen Bogenform erbaut wurde sie:
- 1898
1938
1954
8. Welche bekannte Sendung des DDR-Fernsehens war 1987 zu Gast in Wilsdruff?
- Außenseiter-Spitzenreiter
Auf Schusters Rappen
Mit Jan und Tini auf Reisen
9. Die Sandstein-Grabplatte im Altarbereich der Jakobikirche ist in Wilsdruff als „Eingang zum Geheimgang“ bekannt. Die behauene Oberfläche zeigt ein rätselhaftes Detail. Dabei handelt es sich um:
- Das Wappen eines böhmischen Fürsten
Eine mathematische Formel
Den Namen Wilsdruff in zwei verschiedenen Schreibweisen
10. Brücken müssen hohen Sicherheitsanforderungen genügen und sind entsprechend aufwändig und teuer. Zu DDR-Zeite gab es eine einfache Holzbrücke, die nur temporär aufgebaut wurde. Der Standort dieser Behelfsbrücke über die Wilde Sau war:
- Im Unteren Park
Im Luna-Park
Im Oberen Park

Name:

Anschrift: